

Ihr Kinderlein gehet | Fortsetzung von Seite 1

ihren drei Angestellten inzwischen gekündigt. Zurück bleiben Hilflosigkeit und Wut. «Dass die Gemeinde unsere Arbeit nicht mehr schätzt, würdigt und honoriert, enttäuscht uns.» Bis jetzt haben die beiden Spielgruppen-Leiterinnen vergeblich versucht, zahlbaren Raum rechts der Lorze zu finden. Viele Eltern, die ihren Nachwuchs bis anhin in die Spielgruppe «Chnopf» gebracht haben, müssen nun einen bedeutend längeren Weg in Kauf nehmen, wenn sie ihr Kind in einer Chamer Spielgruppe unterbringen wollen. «Einige werden ihre Kinder wohl gleich nach Steinhausen bringen. Wenn der Weg schon mit dem Auto bewältigt werden muss, macht es ja keinen grossen Unterschied mehr. Zudem ist es billiger», prophezeit Gabi Nussbaumer. Nicht so dramatisch sieht das Christine Blättler-Müller: «Unsere Erfahrung zeigt, dass die Distanz vom Wohnort zur Spielgruppe nur eines von vielen Argumenten bei der Wahl einer Spielgruppe ist. Aus Sicht der Gemeinde steht bei der Wahl die Qualität der Betreuung im Vordergrund. Trotzdem möchten wir erwähnen, dass auch der Ersatzstandort mit ÖV gut erschlossen ist und circa zehn Gehminuten vom Zentrum entfernt liegt.»



Christine Blättler-Müller, Vorsteherin Soziales und Gesundheit der Gemeinde Cham: «Wir bedauern die Schliessung der Spielgruppe 'Chnopf'.» z.Vg.

dergärten sich bald mit Jungen und Mädchen konfrontiert sehen werden, die vielleicht noch kein Deutsch sprechen, sich nicht selbst anziehen können, es sich nicht gewohnt sind, von der Familie getrennt zu sein, ... - alles Dinge, die Kinder in Spielgruppen lernen.» Dass Spielgruppen viel für die Integration fremdsprachiger Kinder leisten, ist bekannt. Ein Dienst, der nicht nur den Kindern selbst, sondern der ganzen Gesellschaft zugutekommt.

Eltern wehren sich

Die Eltern der «Chnopf»-Kinder haben den Kampf um ihre Spielgruppe noch nicht aufgegeben: «Wir wollen nicht einfach die Faust im Sack machen. Wir fordern den Gemeinderat auf, alles in seiner Möglichkeit stehende zu veranlassen, damit der Spielgruppe 'Chnopf' im Gebiet Städtli ein passender Standort angeboten werden kann.»

■ redaktion@zugerwoche.ch

Direkt in den Kindergarten

Für Lisbeth Wäspi und Gabi Nussbaumer hingegen ist klar: Das Ende der Spielgruppe «Chnopf» wird viele frustrierte Eltern dazu bringen, ihre Kleinen überhaupt nicht mehr in die Spielgruppe zu schicken. Die Folgen werden dann die Kindergärten zu spüren bekommen. «Es ist absolut vorstellbar, dass die Kin-

LESERBRIEF ZUR FRONTGESCHICHTE

Schliessung Chamer Spielgruppe Chnopf: Betroffene Eltern wehren sich

Die seit 39 Jahren bestehende Chamer Spielgruppe «Chnopf» muss im Sommer ihre Türen für immer schliessen und das nicht freiwillig. Die Spielgruppe ist im Schulhaus Städtli eins, in der Zivilschutzanlage im Osttrakt untergebracht. Die Gemeinde Cham macht für die Räumlichkeiten «Eigengebrauch» für die schulergänzende Betreuung geltend. Wir Eltern sind darüber entsetzt und verstehen die Beweggründe des Gemeinderates und der Sozialabteilung zu diesem Schritt nicht. Ist sich der Gemeinderat bewusst, dass mit seinem Entscheid die einzige Spielgruppe im Städtliquartier ja sogar im Gebiet rechts der Lorze und im Zentrum von Cham für immer schliesst? Der Gemeinderat bietet der Spielgruppenleitung einen Ersatzstandort im Schulhaus Enikerfeld an. Dies ist ein völlig unrealistisches Angebot und ist für uns Eltern keine Alternative. Vor allem für Eltern mit mehreren Kindern ist die Distanz mitten durch das Chamer Zentrum auf die andere Seite der Stadt schlicht nicht zumutbar ausser mit dem Privatau-

to. Mit den «Mamataxis» haben die Chamer Schulen schon genug Probleme. Dies muss sich nicht auch noch auf die Spielgruppen ausdehnen. Die Spielgruppenleitung hat bisher ausgezeichnete Arbeit geleistet, die von uns Eltern sehr geschätzt wurde. Dies belegt auch die sehr gute Auslastung der Spielgruppe, musste doch eine Warteliste geführt werden. Die Nachfrage überstieg das Angebot. Geschätzt haben wir auch den kurzen Weg, um die Kinder in die Spielgruppe zu begleiten und wieder abzuholen. Mit der Schliessung der Spielgruppe geht einher, dass Kindergärtnerinnen auf die in der Spielgruppe vermittelnden Basisfähigkeiten nicht mehr aufbauen können (z.B. Rücksicht nehmen, Teilen, Zuhören, Verzicht etc.). Dies ist zweifelsohne ein grosser Verlust für die Schule und letztlich für die soziale Integration der Kinder und deren Familien. Es darf angenommen werden, dass an anderen Orten Kosten generiert werden (Schule, Sozialdienst etc.). Das wäre mit einer tatkräftigen Unterstützung der Spielgruppe

«Chnopf» bei der neuen Standortsuche durch den Gemeinderat und der Sozialabteilung viel günstiger zu erhalten gewesen. Mit der Schliessung der Spielgruppe geht das Know-how von vielen Jahren Erfahrung in der Gemeinde Cham verloren, was zu bedauern ist. Ebenso schlimm ist, dass den zukünftigen Eltern im Gebiet Städtli kein Ersatz geboten wird. Mit unserem Leserbrief wollen wir nicht einfach die Faust im Sack machen. Wir fordern den Gemeinderat auf, alles in seiner Möglichkeit stehende zu veranlassen, damit der Spielgruppe «Chnopf» im Gebiet Städtli ein passender Standort angeboten werden kann. Das soziale Zusammenleben und insbesondere die soziale Integration werden in Cham mit dem Verlust der Spielgruppe «Chnopf» nachhaltig verschlechtert. Wir danken an dieser Stelle den langjährigen Spielgruppenleiterinnen für ihr grosses Engagement herzlich. Eltern der Spielgruppe Chnopf Cham: C. Furcolo, M.Jans, C. Murer, A.Furrer, F. Hecht, L. Canepa, H. Rutishauser, R. Pöffel, Y. Roos und viele weitere.

42. Nationale Ruderregatta

Am Wochenende vom 21. und 22. Mai 2016 findet in Cham die 42. Nationale Ruderregatta Cham statt.

Cham Das grosse Ruderfest - ausgezeichnet als Top Sportevent Zug - steht vor der Tür!

Live-Video-Übertragung

In rund 100 Rennen mit tausend Bootstarts messen sich die Athleten je nach Alterskategorie (Junioren, Senioren und Masters) in spannenden Rennen über 1000, 1500 oder 2000 Meter. Im Hirsgarten erleben die Zuschauer den gewaltigen Bootspark, die individuellen Rennvorbereitungen, die Rennatmosphäre und die Zieleinläufe. Dank der Live-Video-Übertragung werden die Zuschauer noch näher ans Geschehen gebracht und können die Rennen auch auf Grossbildschirmen live mitverfolgen. In der Festwirtschaft werden die Besucher mit Speis und Trank verwöhnt.



Am 21. und 22. Mai findet die 42. Nationale Ruderregatta Cham statt.

ZW-Archiv

«Top Sportevent Zug»

Die nationale Ruderregatta Cham wurde kürzlich zu einem «Top Sportevent Zug» auserkoren. Mit diesem Label wurden dieses Jahr von der kantonalen Sportkommission erstmals die zehn bedeutendsten Sportveranstaltungen im Kanton Zug ausgezeichnet. Damit würdigt die Direktion für Bildung und Kultur die ehrenamtliche Arbeit der Veranstalter, die mit ihren jährlich

wiederkehrenden, traditionell verankerten Topanlässen Sportler bewegen und das gesellschaftliche Leben im Kanton Zug prägen.

Ein Anlass für alle!

Die Ruderregatta Cham hat den Ruf, eine der schönsten Ruderregatten der Schweiz zu sein. Ein Anlass, der nicht nur für Sportler und Fans gedacht ist, sondern für alle. PD/LF www.ruderclubcham.ch

Bürgerwald-Führung

Der Bürgerrat Menzingen organisiert am Sonntag, 29. Mai 2016 für alle Interessierten eine Führung durch den Bürgerwald Stegholz.

Menzingen Um 13.30 Uhr beginnt die Führung bei der Abzweigung «Greit». Parkmöglichkeiten bestehen entlang der Gottschalkenbergstrasse in Finstersee. An der rund zweistündigen Führung geben der zuständige Revierförster und der für das Forstwesen zuständige Bürgerrat interessante Informationen über den Bürgerwald Stegholz. Nach der Führung sind alle zu einem Imbiss

und gemütlichem Beisammensein in der Sparenhütte eingeladen. Es wird gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung empfohlen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Zwischen Finstersee und dem Bürgerwald Stegholz sowie zwischen der Sparenhütte und dem Parkplatz in Finstersee wird ein Shuttleservice mit dem Oldtimer Feuerwehrfahrzeug «Grösi» angeboten. Der Bürgerrat Menzingen freut sich auf Ihre Anmeldung bis 28. Mai 2016, 12 Uhr: E-Mail: kanzlei@buenger-menzingen.ch / Tel. 041 755 12 31. Die Teilnahme ist kostenlos. PD/LF

EGGER
inspiriert wohnen

Pfingstsamstag, 14. Mai 9 - 16 Uhr Pfingstmontag, 16. Mai 9 - 17 Uhr

- GRATIS Drink an der EGGER-Bar
- GRATIS Hüpfburg für die Kids
- GRATIS Degustation feiner Pizza-Häppchen aus dem Stöckli-Pizza-Ofen

Jetzt profitieren

20%

Abholrabatt auf Möbel*

10%

auf Boutique-Artikel*

10%

auf Gartenmöbel*

*Gilt auf Katalogpreise. Ausgenommen wenige Marken, bereits reduzierte Artikel, Wohnoutlet sowie Preis-Hits. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen, reduzierten Artikeln und der Boutique-Bonuskarte. Gültig bei Kauf/Bestellung vom 11. - 16. Mai 2016.
MÖBEL EGGER, Luzernstrasse 101, 6274 Eschenbach/LU, Tel. 041 449 40 40, www.moebelegger.ch